



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Empfehlungen des Wissenschaftsrates zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen

Wissenschaftliche Bibliotheken

Wissenschaftsrat

Tübingen, 1964

Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg

urn:nbn:de:hbz:466:1-8220

Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg

Die Bibliothek hat seit ihrer Gründung über den Zweck einer Spezialbibliothek für das Museum hinaus die Funktion eines Zentralinstituts der deutschen Geschichte, Kunst und Kulturgeschichte übernommen; zu ihren bedeutenden Beständen (rd. 250 000 Bände) gehört eine umfassende Sammlung zur deutschen Volkskunde, weiterhin Handschriften, Inkunabel- und Kartensammlungen und ein Dürer-Archiv. Sie ist Präsenzbibliothek, leiht aber in beschränktem Umfang auch aus. Als besondere Aufgabe hat sie die Bearbeitung und Herausgabe der Bibliographie „Schrifttum zur deutschen Kunst“ übernommen. Eine Abstimmung der Anschaffungspolitik mit der Stadtbibliothek ist wünschenswert.

Eine Erhöhung des Erwerbungssetats und eine Vermehrung des Personals werden für notwendig gehalten.

Einmalige Mittel sind für den Ausbau der Handapparate und die Pflege der Einbände vorgesehen.

Der Neubau der Bibliothek als Teil des Museums wird die jetzigen Raumnöte beheben.

I. Fortdauernder Haushalt

Bezeichnung	Haushalt 1963 1)	Empfehlung	
		insgesamt	Zunahme gegenüber 1963
1. Personal (Anzahl der Stellen)			
Insgesamt	11	19	8
davon:			
Wissenschaftlicher Dienst	2	3	1
Diplom-Bibliothekare (gehobener Dienst)	4	5	1
Bibliothekarische Hilfskräfte (mittlerer Dienst) und Verwaltungskräfte	.	5	.
Bibliothekstechnischer Dienst (einschl. Magazindienst)	.	3	.
Buchbinderei	.	3	.
2. Fortdauernder Erwerbungssetat in 1000 DM			
Insgesamt	52	100	48
davon:			
Buchkauf	.	80	.
Einband	.	20	.

1) Quelle: Verein Deutscher Bibliothekare.

II. Einmalige Sondermittel für Erwerbungen in den nächsten fünf Jahren in 1000 DM

Verwendungszweck	Durchschnittlicher Jahresbetrag	Gesamtbetrag für 5 Jahre
Bibliographischer Apparat	5	25
Einbandrückstände	10	50
Insgesamt	15	75